

Produktsicherheitsinformationen

Beabsichtigte Verwendung:

Diese Niethämmer sind für leichtere Nietanwendungen gedacht.

Weitere Informationen finden Sie auf dem Formblatt 04581450 im Handbuch mit den Produktsicherheitsinformationen für Druckluft-Schlagwerkzeuge.

Handbücher können unter ingersollrandproducts.com heruntergeladen werden.

Technische Daten

Modell	Griff	Leistung Regulierer	Schläge pro Minute	Kolbenhub	Geräuschpegel dB (A) (ISO 15744)		Schwingsungs (m/s ²) (ISO 28927)	
				Zoll (mm)	† Druck (L _p)	‡ Leistung (L _w)	Speigel	*K
AVC10C1	Stabgriff mit Drosselknopf	---	3,200	1-7/8 (47)	92.0	103.0	13.3	1.9
AVC10C1-EU	Stabgriff mit Drosselknopf	---	3,200	1-7/8 (47)	92.0	103.0	13.3	1.9
AVC10A1	Winkelgriff	integriert	3,200	1-7/8 (47)	92.0	103.0	13.3	1.9
AVC10A1-EU	Winkelgriff	integriert	3,200	1-7/8 (47)	92.0	103.0	13.3	1.9
AVC12A1	Winkelgriff	integriert	2,100	3 (76)	91.1	102.1	8.0	1.8
AVC12A1-EU	Winkelgriff	integriert	2,100	3 (76)	91.1	102.1	8.0	1.8
AVC13A1	Winkelgriff	integriert	1,725	4 (101)	94.2	105.2	8.0	1.8
AVC13A1-EU	Winkelgriff	integriert	1,725	4 (101)	94.2	105.2	8.0	1.8
AVC26A1	Winkelgriff	integriert	1,120	6 (152)	92.6	103.6	8.0	1.8
AVC26A1-EU	Winkelgriff	integriert	1,120	6 (152)	92.6	103.6	8.0	1.8
AVC26B1	Pistolengriff	integriert	1,120	6 (152)	92.6	103.6	8.0	1.8
AVC26B1-EU	Pistolengriff	integriert	1,120	6 (152)	92.6	103.6	8.0	1.8

† K_{PA} = 3dB Messunsicherheit

‡ K_{WA} = 3dB Messunsicherheit

* K = Messunsicherheit (Schwingsungs)

WARNUNG

Schall- und Vibrationswerte wurden gemäß den international anerkannten Teststandards gemessen. Die tatsächlichen Werte, denen der Benutzer während der Anwendung eines bestimmten Werkzeugs ausgesetzt ist, können von diesen Ergebnissen abweichen. Vor Ort sollten daher Maßnahmen getroffen werden, um die Gefahrenstufe der jeweiligen Anwendung zu bestimmen.

Installation und Schmierung

Dimensionieren Sie die Druckluftzufuhr so, dass am Werkzeugeinlass der maximale Betriebsdruck (P_{MAX}) gewährleistet ist. Lassen Sie täglich das Kondenswasser über das Ventil bzw. die Ventile am tiefsten Punkt bzw. den tiefsten Punkten der Leitung, des Luftfilters und des Kompressors ab. Installieren Sie an jeder Verbindung ohne internes Absperrventil eine Sicherheits-Druckluftabsicherung in Prozessrichtung vor dem Schlauch sowie eine Anti-Schlagvorrichtung, um zu verhindern, dass ein Schlauch um sich schlägt, wenn er ausfällt oder sich eine Verbindung löst. Weitere Angaben finden Sie in Zeichnung 16576175 und in der Tabelle auf Seite 2. Die Wartungsintervalle werden in Kreispielen angezeigt und in Stunden (h), Tagen (d) und Monaten (m) definiert. Die Zahlen bezeichnen im Einzelnen:

- | | |
|------------------------|--|
| 1. Luftfilter | 6. Gewindegröße |
| 2. Regulierer | 7. Kupplung |
| 3. Schmierbüchse | 8. Sicherheits-Druckluftabsicherung |
| 4. Not-Absperrventil | 9. Öl |
| 5. Schlauchdurchmesser | 10. Öl – vor dem Starten in den Druckluftanschluss geben |

Hinweis: Bevor Sie das Werkzeug einlagern oder mehr als 24 Stunden nicht verwenden:

- Geben Sie 3 cm³ Ingersoll Rand-Öl Nr. 10 in den Druckluftanschluss, und lassen Sie das Werkzeug 5 Sekunden lang laufen.

Einstellungen

WARNUNG

Achten Sie darauf, vor dem Installieren, Entfernen oder Einstellen von Zubehörteilen zu diesem Werkzeug bzw. vor dem Durchführen von Wartungsarbeiten an diesem Werkzeug immer die Druckluftzufuhr auszuschalten und den Druckluftschlauch vom Gerät zu trennen.

HINWEIS

Befestigen Sie den Griff sicher am Lauf.

Entfernen Sie nach den ersten 24 Betriebsstunden den Abluftdeflektor und den Verriegelungsstecker. Klemmen Sie das Ende des Laufs in einem leder- oder kupferbedeckten Schraubstock ein, und ziehen Sie den Griff mit einem Schraubenschlüssel mit einer Länge von mindestens 305 03528742_ed15

mm so fest wie möglich an. **Das Anziehdrehmoment für Aluminiumgriffe** beträgt 216 Nm. **Alle anderen Griffe** ziehen Sie mit 244 Nm fest. **Versuchen Sie nicht, die beiden Teile der Ventilbox auseinanderzubrechen.** Nehmen Sie den vorderen Teil in die Hand, und führen Sie eine Stange ein, die durch das Ventil passt und den hinteren Teil berührt. Drücken Sie leicht auf die Stange, bis die beiden Teile auseinandergehen. **Bewahren Sie den vorderen und hinteren Teil der Ventilbox zusammen als Einheit auf. Sie sind werksseitig aufeinander abgestimmt und dürfen nicht mit anderen, nicht passenden Teilen verwendet werden.**

Einstellen des Leistungsreglers

Alle Nietgeräte, mit Ausnahme des AVC10C1, haben einen Leistungsregler, über den der Bediener die Ausgangsleistung des Geräts einstellen kann. Zum Einstellen der Leistung gehen Sie wie folgt vor:



Betreiben Sie dieses Gerät immer erst dann, wenn eine entsprechende Zusatzeinrichtung richtig installiert ist und fest gegen das Werkstück gedrückt wird.

Die Erfahrung zeigt Ihnen, wie viel Leistungsregelung für jede einzelne Arbeit erforderlich ist.

Für die Modelle AVC10, AVC12, AVC13

Wenn Sie die volle Leistung erhalten möchten, drehen Sie den Einstellknopf für das Drosselventil entgegen dem Uhrzeigersinn, bis der Auslösehebel nicht mehr behindert wird (voller Durchzug – maximale Leistung)

Wenn Sie reduzierte Leistung erhalten möchten, drehen Sie den Einstellknopf für das Drosselventil im Uhrzeigersinn, sodass der Auslösehebel nicht mehr voll durchgezogen werden kann (weniger Durchzug – geringere Leistung)

Für das Modell AVC26B1

Wenn Sie volle Leistung erhalten möchten, drehen Sie das Leistungs-Stellventil entgegen dem Uhrzeigersinn.

Wenn Sie reduzierte Leistung erhalten möchten, drehen Sie das Leistungs-Stellventil im Uhrzeigersinn.

Teile und Wartung

Wenn die Lebensdauer des Werkzeugs beendet ist, empfehlen wir, dieses auseinander zu bauen, zu entfetten und die Teile nach Materialien zu trennen, damit sie recycelt werden können.

Die Originalanleitung ist in englischer Sprache verfasst. Bei anderen Sprachen handelt es sich um ein Übersetzung der Originalanleitung.

Die Reparatur und Wartung von Werkzeugen darf nur von einem autorisierten Wartungs- und Reparatur-Center durchgeführt werden.

Führen Sie jede Kommunikation bitte über das nächste **Ingersoll Rand**-Büro oder eine entsprechende Werksvertretung.